

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 92 (1966)
Heft: 1

Rubrik: Bitte weitersagen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 30.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

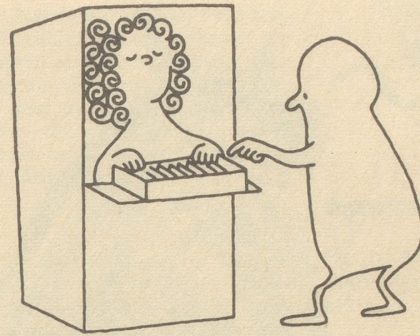
Am Hirsch si Mainig



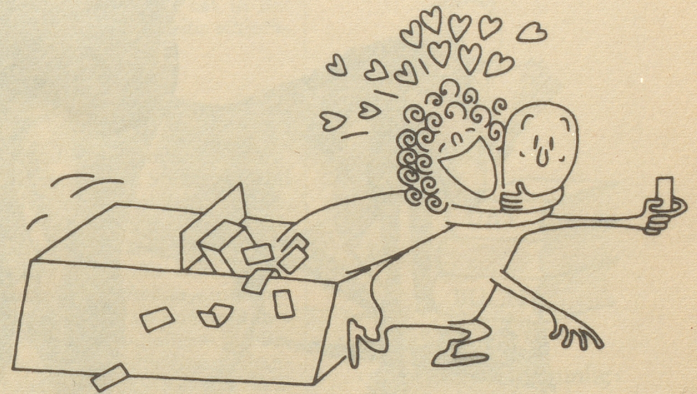
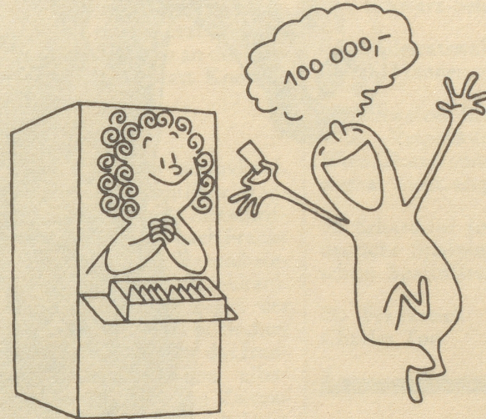
Maschwanden isch a ganz a khliini Gmaind vum Bezirk Affoltern, hintar am Albis hinna. Abar au a khliini Gmaind hätt iarni Problem, und zgrooßa Problem vu Maschwanda isch dar khlii Dorfplatz.

I hann zZürri dunna a Fründ, won an Auto hätt. Demm hanni gschribba, är sölli amool asoo guat sii, und mit am Kharra so schnäll wia mögli durr dia Gmaind, reschpekthiive über däa Dorfplatz duura faara. I sej a Lappi, hätt är miar zrug gschribba (säbb hetti übrigans sälbar gwüßt) und ma khönni fasch nu im Schritt-Tempo über dä Platz faara, wemma nitt varruckht sej. Eerschtans mündandi viar Schtroo-

ßa uff dä Platz, zwaitans hej är a shtarkhi Shtiig und drittans hejs zMaschwanda khliini Goofa. Dar Gmaindroot vu Maschwanda hätt gfunda, dGschwindigkhait-Begrenzig uff sächzig Khilomeetar sej für iarnis Dorf immar no zviil. Also hätt dar President dar zürriharischa Polizej-Tiräkhzioon gschribba, in Maschwanda söttandi Tafla uufgsetzt wärda mitama grooßa «40» druuf, also Hööchstgshwindigkhait viarzig Khilomeetar, alli Maschwandar wäärandi froo, wenns nitt vum Morga bis am Oobat um iarni Goofa zittara müasstandi. dPolizej-Tiräkhzioon hätt zrug gschribba. Ganz aifach, khlaar und knapp: As khemmi nitt in Froog mit denna viarzig Khilomeetarli. Zeersch müasstandi a paar schwääri Unglück passira und denn khönnti ma widar uff das Gsuach zrug khoo. Vorhäär abar nitta. I glauba khaum, daß das Schriiba vum zürriharischa Polizej-Tiräkhhtar pärsöönli gschribba wordan isch. I hann miar nemmli säaga loo, as sej a varnüpftega Maa ...



Camper



Elsa von Grindelstein

Weh jedem - -

Weh jedem der ein Tierchen quält
indem er's zwecks Gewinnsucht schält!

Von meiner Tante Helga, Frau von Hohenstolz, ererbte ich einst einen teuern Marderpelz, ich kann mich aber nicht an selbigem erlaben, was muß das unschuldsvolle Tier gelitten haben als ihm ein auf Verdienst bedachter Zoolog mit frevler Hand den warmen Winterpelz entzog und als es also seines Kleiderschmuckes bar der Wetterunbill fortan preisgegeben war.



Bitte weilersagen

Brich die Zunge
nie mein Kind,
an Dingen, die
geschehen sind.

Wende lieber
Herz und Sinn
zu dem bessern
Morgen hin!

Mumenthaler